

Kritische Online-Edition der Tagebücher
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Tagebucheintrag vom 17. Juli 1939

Nachlass Faulhaber 10018, S. 181

Stand: 01.05.2024

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

Montag, 17.7.39. im Mutterhaus Einkleidung und Profess. Statt der persönlichen Predigt verliest Pater Obermeier den Hirtenbrief an die weibliche Jugend, der am gleichen Tag in die Druckerei geht.

Pater Kronseder: Die Studenten am Fronleichnamstag, 600 bei der Mitternachtsanbetung, kaum vier Stunden geschlafen, früher wieder vor dem Dom. In der Universität viele Zettel angeschlagen. Die Gottgläubigen haben jetzt einen Kasten dort, wir bringen keinen an, weil dadurch nur der Streit vergeht. Die Zirkel gut besucht, auch von Religionslosen.

18.00 Uhr bei Pater Provinzial, der aus dem Chor gerufen werden mußte.